

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss führte seine Sitzung am Montag, dem 28.11.2022, im Schultreff der Grundschule "Am Hain", Hainstraße 14, 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark) durch.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:59 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Vorsitz

Lenz, Matthias

Bürgermeister

Schulz, Nico

Stimmberechtigte Mitglieder

Gose, Klaus-Peter

Moser, Rainer

Rieger, Fabian

Schulz, Thorsten

Mitglied mit beratender Stimme

Riedner, Bernd

Sachkundige Einwohner

Bäthge, Anja

Mäder, Felix

Schröder, Dorit

Schulz, Reinhard

Verwaltungsangehörige

Hugow, Elke

Köberle, Matthias

Gäste

Altmark-Zeitung

Handtke, Michael

Schütze, Thorsten

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Brehmer, Stefan

Guse, Horst-Dieter

Tramp, Wolfgang

Sachkundige Einwohner
Brüggemann, Birgit
Köhler, Daniel

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 24.10.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Abstimmung zur Ausführung der Beckenauskleidung nach Abschluss der Modernisierung im Hallenbad "Am Fuchsbau"
Gast: Herr Schütze, ARGE Planung Hallenbad
6. Trassenänderung des "Altmarkrundkurses"
Vorlage: III/2022/414
7. Kriterienkatalog für Freiflächen-PV-Anlagen
Vorlage: III/2022/415
8. Grundsatzbeschluss zum zukünftigen Verwaltungssitz
Vorlage: III/2022/418
9. Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan
Vorlage: III/2022/423
10. Beratung zur Arbeitsgruppe Wirtschaft
11. Beratung zur Weiterentwicklung der Bauleitplanung in der Einheitsgemeinde
12. Bericht über laufende Baumaßnahmen
13. Informationen des Bürgermeisters
14. Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Herr Lenz eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und weist auf eventuelle Mitwirkungsverbote hin. Es sind 5 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend. Somit ist der Ausschuss beschlussfähig.

2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung.

ungeändert beschlossen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 24.10.2022

Der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 24.10.2022 wird zugestimmt.

ungeändert beschlossen

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1

4. Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

**5. Beratung und Abstimmung zur Ausführung der Beckenauskleidung nach Abschluss der Modernisierung im Hallenbad "Am Fuchsbau"
Gast: Herr Schütze, ARGE Planung Hallenbad**

Herr Köberle führt kurz in die Thematik ein und übergibt das Wort an Herrn Schütze, Architekt der SCHÜTZE-Planungsgesellschaft mbH.

Herr Schütze erläutert anhand einer Präsentation u. a. die Nutzung der Schwimmhalle (z. B. Schwimmen, Tauchen, Ruderboote usw.), das Planungskonzept, die Materialien sowie die zu erfüllenden Anforderungen. Er erklärt die Vor- und Nachteile von Fliesen sowie

(Herr Handtke erscheint um 18:25 Uhr.)

von Edelstahl.

(Frau Bähge erscheint um 18:35 Uhr.)

Herr Schütze empfiehlt die Ausführung in Edelstahl. Die während der Diskussion aufgeworfenen Fragen werden durch ihn umgehend beantwortet.

Nach ausführlicher Diskussion lässt Herr Lenz über die Ausführung, ob Fliesen oder Edelstahl, abstimmen.

Die stimmberechtigten Ausschussmitglieder votieren für die Ausführung in Edelstahl mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

6. Trassenänderung des "Altmarkrundkurses"
Vorlage: III/2022/414

Der Bürgermeister Herr Schulz erläutert anhand der Beschlussvorlage den Sachverhalt. Demnach ist das Trassenänderungsverfahren notwendig, um Fördermittel zu erhalten.

Herr Lenz verliest den Beschlusstext und lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt, der Trassenänderung für den Altmarkrundkurs im Abschnitt Düsedau - Walsleben zuzustimmen.

ungeändert beschlossen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7. Kriterienkatalog für Freiflächen-PV-Anlagen
Vorlage: III/2022/415

Herr Köberle erläutert die wichtigsten Punkte des Kriterienkatalogs zur Aufstellung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen (FFPVA) in der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg, welches der Beschlussvorlage als Anlage beigelegt ist.

Herr Rieger merkt an, dass in den Vorbemerkungen Seite 2, 3. Absatz ein gravierender Fehler steht. So soll der bundesweite Ausstoß von Kohlendioxid und anderen Treibhausgasen nicht bis 2050 um 80 % - 95 % gesenkt werden, sondern bereits bis 2045 um 100 %. Und bis 2050 soll sich der Ausstoß sogar negativ entwickeln, so dass CO₂ dann eingespeichert werden kann.

Aufgrund der Diskussion um Solaranlagen auf Dächern weist der Bürgermeister darauf hin, dass dieser Kriterienkatalog ein erster Baustein für die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Hansestadt darstellt und erforderlich ist, um die bisher gestellten Anträge auf FFPVA bearbeiten zu können.

Die während der Diskussion aufgeworfenen Fragen werden durch Herrn Köberle und den Bürgermeister beantwortet.

Die Frage, ob die Stadt selbst FFPVA betreiben kann, um energetisch autark zu werden, muss geprüft werden, so der Bürgermeister.

Herr Lenz verliest den Beschlusstext und lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt den Kriterienkatalog zur Aufstellung von Frei-Flächen-Photo-Voltaik-Anlagen (FFPVA) in der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg.

ungeändert beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

8. Grundsatzbeschluss zum zukünftigen Verwaltungssitz
Vorlage: III/2022/418

Der Bürgermeister gibt einen kurzen Überblick über den Sachverhalt. Da das Verwaltungsgebäude in der Ernst-Thälmann-Straße 10 in einem sehr desolaten Zustand ist, muss dringend eine Lösung her. Er stellt die drei möglichen Varianten vor.

Nach ausführlicher Beratung und Diskussion verliest Herr Lenz den Beschlusstext und lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

abgelehnt
Ja 0 Nein 5 Enthaltung 0

9. Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan
Vorlage: III/2022/423

Herr Köberle erläutert die Beschlussvorlage. Er weist darauf hin, dass in der Begründung zum Flächennutzungsplan auf Seite 42, Nr. 5. die innerörtliche Besonderheit der Wischedörfer eingearbeitet worden ist. Er macht deutlich, dass der Flächennutzungsplan ein übergeordneter Plan ist und kein Baurecht darstellt.

Herr Lenz lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) fasst den Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde Osterburg. Dem Flächennutzungsplan sind gemäß § 5 Abs.5 BauGB eine Begründung und ein Umweltbericht mit Stand vom 20.10.2022 beigefügt. Weiterhin beschließt der Stadtrat die Verwaltung zu beauftragen, den Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde der oberen Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Nach Erteilung der Genehmigung ist dieser nach § 6 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

ungeändert beschlossen
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1

10. Beratung zur Arbeitsgruppe Wirtschaft

Herr Riedner erläutert den Sachverhalt und die Beweggründe für den Antrag zur Bildung einer Arbeitsgruppe Wirtschaft. Während der Diskussion regt Herr Handtke an, jede 2. Bauausschusssitzung mit dem Thema Wirtschaft zu beginnen, z. B. mit der Besichtigung eines Betriebes, und

danach die baulichen Themen abzuarbeiten. Der Beginn der Ausschusssitzung könnte dann entsprechend vorverlegt werden.

Herr Köberle informiert, dass zum Bauausschuss am 23.01.2022 Gäste vom Landkreis Stendal zum Thema Wirtschaftsförderung anwesend sein werden. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass das Thema Wirtschaftsförderung lt. Hauptsatzung zu den Aufgaben des Bau- und Wirtschaftsförderungsausschusses gehört.

11. Beratung zur Weiterentwicklung der Bauleitplanung in der Einheitsgemeinde

Herr Köberle möchte den Tagesordnungspunkt als Impuls für die nächsten Ausschusssitzungen verstanden wissen, indem er u. a. folgende Fragen aufwirft:

Wo wollen wir in der Bauleitplanung Schwerpunkte setzen?
Sollen z. B. über die Wischedörfer einzelne Satzungen gelegt werden?
Wo wollen wir Entwicklungen zu Wohngebieten beeinflussen?
Wo sollen Wohngebiete ausgewiesen werden?

Mit diesen und weiteren Fragen wird sich der Bau- und Wirtschaftsförderungsausschuss in seinen nächsten Sitzungen auseinandersetzen müssen.

In der weiteren Diskussion wird vorgeschlagen, den Ortsbürgermeistern diese Thematik mit auf den Weg zu geben, damit sich die Ortschaftsräte damit befassen können.

Dann kann der Bauausschuss in jeder Sitzung über die weitere Entwicklung von 1 bis 2 Ortschaften beraten.

12. Bericht über laufende Baumaßnahmen

Herr Köberle informiert über folgende Baumaßnahmen:

- Bushaltestelle Erxleben
- Kita Jenny Marx
- Klimaschutzgruppe
- Lückenschluss Radweg L 14 Düsedau-Walsleben
- Breitbandanschluss

Nach diesem TOP verlässt Herr Handtke die Sitzung.

13. Informationen des Bürgermeisters

Im öffentlichen Teil der Sitzung gibt es keine Informationen des Bürgermeisters.

14. Anfragen und Anregungen

Auf die Anfrage von Frau Schröder nach dem Rotationsprinzip bei den Laubcontainern in Flessau antwortet Herr Köberle, dass dies abgelehnt worden ist, da sich die Laubentsorgung hier nicht so prekär darstellt.

Herr Rieger frag an, ob sich DNS-NET und die Telekom eine Glasfaserleitung teilen, da beide in Osterburg diese Leitungen verlegen wollen. Hierzu kann keine Auskunft gegeben werden, da bisher keine Pläne/Anträge vorliegen, so Herr Köberle.

Herr Mäder verlässt um 20:59 Uhr die Sitzung.

gez. Matthias Lenz
Vorsitzende/r

gez. Elke Hugow
Protokollant